



ZEICHENERKLÄRUNG

A. ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN

A1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG

GE Gewerbegebiet (§ 8 BauNVO) GE 1, GE 2 und GE 3
Eingeschränktes Gewerbegebiet GE 4

A2. MAß DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 9 Abs.1 Nr.1 BauGB + § 16-21 BauNVO)

II/III Zahl der Vollgeschosse (als Höchstmaß)
0,8 Grundflächenzahl (als Höchstmaß)
(1,8) / (2,4) Geschosflächenzahl (als Höchstmaß)
WH 10,0 / WH 14,0 Wandhöhe in Meter (als Höchstmaß)

A3. NUTZUNGSSCHABLONE

Art der baulichen Nutzung Zahl der Vollgeschosse
Grundflächenzahl Geschosflächenzahl
Wandhöhe Bauweise
Dachform/Dachneigung
FD=Flachdach, PD=Pultdach, SD=Satteldach, SHD = Sheddach

A4. BAUWEISE, BAUGRENZEN (§ 9 Abs.1, Nr. 1 BauGB + § 22+23 BauNVO)

a = abweichende Bauweise
g = geschlossene Bauweise

Baugrenze überbaubare Grundstücksfläche
nicht überbaubare Grundstücksfläche
Abstand der Baugrenze von der Grenze - Mindestmaß

A5. VERKEHRSFLÄCHEN (§ 9 Abs.1, Nr. 11 BauGB)

Öffentliche Verkehrsfläche (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
Private Verkehrsfläche (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
Verkehrsgrünflächen als Bestandteil von öffentl. oder privaten Verkehrsflächen (im Sinne von § 127 Abs.2, Nr.3 BauGB)
Sichtfläche; von Bebauung, baulichen Anlagen, Zäunen und Aufwuchs ab 80 cm freizuhaltende Fläche
Bereiche ohne Ein- und Ausfahrt

A6. FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN

Fläche für Versorgungsanlagen "Trafostation" (§ 9 Abs. 1 Nr. 12 BauGB)

A7. GRÜNFLÄCHEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)

Öffentliche Grünfläche "Biotop und Naturdenkmal" (§ 9 Abs. 1 Nr.15 BauGB)
Umgrenzung von Flächen für Stellplätze als Bestandteil der öffentlichen Grünfläche
Private Grünfläche "Baugebietseingrünung" (§ 9 Abs.1 Nr.15 BauGB)

A8. FLÄCHEN FÜR ANPFLANZUNGEN

Pflanzgebiet für Laubbaumhochstamm (§ 9 Abs. 1 Nr.25a BauGB)
Pflanzgebiet für Gehölzgruppen (§ 9 Abs.1 Nr. 25a BauGB)

A9. BINDUNGEN FÜR DEN ERHALT VON BÄUMEN UND GEHÖLZEN (§ 9 Abs. 1 Nr. 25b BauGB)

Pflanzbindung für Laubbaumhochstamm (§ 9 Abs. 1 Nr.25b BauGB) (Die dargestellten Bäume sind dem Luftbild entnommen)
Pflanzbindung für Gehölzgruppen (§ 9 Abs.1 Nr. 25b BauGB)

A10. FLÄCHEN ZUM SCHUTZ, PFLEGE UND ENTWICKLUNG DER LANDSCHAFT (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB)

M1 - M6 Landschaftspflegerische Maßnahmen M 1 bis M 6 (Maßnahmenbeschreibung siehe Satzung)
A1 / A2 Ausgleichsfläche A 1 und A 2 (Maßnahmenbeschreibung siehe Satzung)

A11. SONSTIGE ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes § 9 Abs. 7 BauGB

Stellung der baulichen Anlagen (Hauptfächrichtung) - eine der beiden Hauptfächrichtungen ist einzuhalten (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)

Abgrenzung unterschiedlicher Festsetzungen, hier: Art der baulichen Nutzung zwischen GE 4 und GE 1 sowie zwischen GE 2 und GE 3 (§ 1 Abs. 4, § 16 Abs. 5 BauNVO)

Abgrenzung unterschiedlicher Festsetzungen, hier: Stellung der baulichen Anlagen (§ 1 Abs. 4, § 16 Abs. 5 BauNVO)

Mit Leitungsrecht zu belastende Fläche (§ 9 Abs.1 Nr. 21 BauGB)

B. ZEICHNERISCHE HINWEISE

Digitale Plangrundlage: B-Grund des Landratsamtes Heidenheim, Abt. Geoinformation, vom Sept. 2008

C. NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN / DARSTELLUNGEN

Umgrenzung Flächenhaftes Naturdenkmal Nr. VIII 30 "Allee an der Alten Heidenheimer Straße"

Wasserschutzzone III ohne zeichnerische Darstellung, da der gesamte Geltungsbereich und die Flächen darüber hinaus in der Wasserschutzzone III liegen

VERFAHRENSVERMERKE

LAND: BADEN-WÜRTTEMBERG LANDEKREIS: HEIDENHEIM GEMEINDE: NATTHEIM BEZEICHNUNG: "SCHMALEICH"	VORENTWURF GEFERTIGT: 24.06.1999 ENTWURF GEFERTIGT: 23.10.2008 PLANFASSUNG FÜR SATZUNGSBESCHLUSS GEFERTIGT: 29.01.2009
BESTEHEND AUS: - PLANZEICHNUNG MIT LEGENDE - SATZUNG MIT ÖRTLICHEN BAUVORSCHRIFTEN - BEGRÜNDUNG TEIL 1 (ALLGEMEINER TEIL) - BEGRÜNDUNG TEIL 2 (UMWELTBERICHT)	IAS INGENIEUR ATELIER SÜD GMBH BADKASSE 10 73467 KIRCHHEIM AM RIES DIPL.-ING. PAUL LUTZ
AUFSTELLUNGSBESCHLUSS GEM. § 2 ABS. 1 BAUGB GEFASST AM 19.03.1998 UND IM AMTSBLATT NR. 20 ÖRTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT AM 15.05.1998 GEMEINDE NATTHEIM, 30.01.2009 NORBERT BERESKA, BÜRGERMEISTER	BILLIGUNG DES VORENTWURFS UND BESCHLUSS ÜBER FRÜHZEITIGE BETEILIGUNG DER ÖFFENTLICHKEIT UND DER BEHÖRDEN GEFASST AM 24.06.1999 UND IM AMTSBLATT NR. 46 / 1999 ÖRTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT AM 19.11.1999 GEMEINDE NATTHEIM, 30.01.2009 NORBERT BERESKA, BÜRGERMEISTER
BETEILIGUNG DER ÖFFENTLICHKEIT ZUM VORENTWURF GEM. § 3 ABS.1 BAUGB BEKANNT GEMACHT IM AMTSBLATT NR. 46/1999 DURCHFÜHRT IN DER ZEIT V. 24.11.99 BIS 06.12.99 GEMEINDE NATTHEIM, 30.01.2009 NORBERT BERESKA, BÜRGERMEISTER	BETEILIGUNG DER BEHÖRDEN ZUM VORENTWURF GEM. § 4 ABS. 1 BAUGB DURCHFÜHRT VOM 16.11.1999 BIS 22.12.1999 GEMEINDE NATTHEIM, 30.01.2009 NORBERT BERESKA, BÜRGERMEISTER
BILLIGUNGS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSS ZUM ENTWURF 2008 GEFASST AM 23.10.2008 UND IM AMTSBLATT NR. 44 ÖRTSÜBLICH BEKANNT GEMACHT AM 31.10.2008 GEMEINDE NATTHEIM, 30.01.2009 NORBERT BERESKA, BÜRGERMEISTER	BETEILIGUNG DER ÖFFENTLICHKEIT ZUM ENTWURF GEM. § 4 ABS. 1 BAUGB BEKANNT GEMACHT AM 31.10.08 IM AMTSBLATT NR. 44 DURCHFÜHRT IN DER ZEIT VOM 03.11.08 BIS 05.12.08 GEMEINDE NATTHEIM, 30.01.2009 NORBERT BERESKA, BÜRGERMEISTER
BETEILIGUNG DER BEHÖRDEN ZUM ENTWURF GEM. § 4 ABS. 1 BAUGB DURCHFÜHRT IN DER ZEIT VOM 27.10.08 BIS 05.12.08 GEMEINDE NATTHEIM, 30.01.2009 NORBERT BERESKA, BÜRGERMEISTER	SATZUNGSBESCHLUSS GEMÄSS § 10 ABS.1 BAUGB VOM GEMEINDERAT GEFASST AM 29.01.2009 GEMEINDE NATTHEIM, 30.01.2009 NORBERT BERESKA, BÜRGERMEISTER
GENEHMIGUNG GEMÄSS § 10 ABS.2 BAUGB DURCH DAS LANDRATSAMT HEIDENHEIM LANDRATSAMT HEIDENHEIM,	IN KRAFT GETRETEN GEM. § 10 ABS. 3 BAUGB DURCH BEKANNTMACHUNG IM AMTSBL. NR. AM GEMEINDE NATTHEIM,
MADER, LANDRAT	NORBERT BERESKA, BÜRGERMEISTER

GEMEINDE NATTHEIM

BEBAUUNGSPLAN "SCHMALEICH" PLANNR. 01/2009/02

PLANZEICHNUNG + ZEICHENERKLÄRUNG Maßstab 1 : 1000

GEFERTIGT: Kirchheim am Ries, 29.01.2009
Dipl.-Ing. Paul Lutz

ANERKANNT: Nattheim, 30.01.2009
Norbert Bereska, Bürgermeister

IAS Ingenieur Atelier Süd GmbH
Badkassa 10
73467 Kirchheim
Tel. 07362 / 95680
Fax 07362 / 95681

GEMEINDE NATTHEIM
Heidenheimer Straße 2
89564 Nattheim
Tel. 07321 / 9784-0
Fax. 07321 / 9784-32